

## **Gesucht: Assoziierte Redakteur.innen für die Musiktherapeutische Umschau**

Die Musiktherapeutische Umschau (MU) lädt zur Bewerbung für eine Position als assoziierte.r Redakteur.in ein. Gesucht werden Personen mit einem qualifizierten musiktherapeutischen Abschluss aus dem deutschsprachigen Raum (D, A, CH).

Die assoziierten Redakteur.innen sollen das bestehende Editorial Board unterstützen und zur Entwicklung der Zeitschrift beitragen durch eine aktive Mitgestaltung redaktioneller Prozesse – zum Beispiel:

Erstbewertung neuer Einreichungen, Koordination des Peer Review, sprachlich-editorische wie redaktionelle Arbeit in der Finalisierung von Manuskripten. Dazu gehören auch die kollegiale redaktionelle Betreuung von Autor.innen, die Planung und Autor.innen-Akquise bei neuen Themen, das Begleiten definierter Aufgabengebiete z.B. verschiedener Rubriken wie Forschungssteckbriefe, Berichte, Rezensionen oder auch die Aufbereitung von Inhalten der MU für den Blog auf [musiktherapie.de](http://musiktherapie.de).

Eine wesentliche Voraussetzung für die Mitarbeit sind Freude, Offenheit und Gefühl im Umgang mit geschriebener Sprache – beim Lesen von und in der Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen wie auch praxisorientierten Texten. Auch wird von den assoziierten Redakteur.innen erwartet, dass sie ein professionelles Engagement für wissenschaftliche, gesellschaftliche und ethische Fragen mitbringen. Ein Überblick über die Vielfalt der musiktherapeutischen Theorien, Methoden, Ausbildungs- wie wissenschaftlichen Standards und Communities in Forschung und Praxis ist wünschenswert ebenso wie die eigene Schreib- und Publikationserfahrung.

Die Redaktion der MU trifft sich in der Regel dreimal im Jahr um die vier jährlich erscheinenden Ausgaben (davon ein Themenheft) zu planen und zu besprechen, entweder persönlich oder per Videokonferenz.

Die Redaktionsarbeit für die MU ist ehrenamtlich, Reise- und Übernachtungskosten werden erstattet. Das zeitliche Engagement ist flexibel, aber der/die Redakteur.in sollte bereit und in der Lage sein, genügend Zeit für die Arbeit mit Manuskripten zu reservieren, um eine reibungslose redaktionelle Organisation wie auch einen zeitnahen und qualitativ hochwertigen Peer-Review-Prozess zu gewährleisten.

Eine nachhaltige Einführung in die Redaktionsarbeit durch erfahrene Kolleg.innen wird zugesichert und ist selbstverständlich, da die Anforderungen bei Vorliegen der Voraussetzungen gut erlernbar sind.

Die Arbeit als Redakteur.in bei der Musiktherapeutischen Umschau ist eine lohnende Lernerfahrung in einem Team, in dem konstruktive Kritik, Zusammenhalt und gegenseitiges Lernen geschätzt und betont werden.

Wenn Sie daran interessiert sind, Ihre bisherigen Erfahrungen zu erweitern und assoziierte.r Redakteur.in für die MU zu werden, senden Sie bitte Ihren Lebenslauf und eine kurze Interessenbekundung, in der Sie Ihre Qualifikationen und Ihre Motivation für diese Position erläutern, an den Chefredakteur MU, Volker Bernius.

[redaktion.mu@musiktherapie.de](mailto:redaktion.mu@musiktherapie.de).

Rückfragen, auch telefonisch, sind gerne möglich!

**Einsendeschluss ist der 31. Mai 2021.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Volker Bernius, im Namen des Editorial Board Musiktherapeutische Umschau